

Tragischer Flugzeugabsturz in La Punt: Drei Tote und große Trauer!

Ein Kleinflugzeug stürzte in La Punt, Schweiz, ab. Vermutlich drei Tote. Ursachenuntersuchung durch Ermittlungsbehörden läuft.

La Punt Chamues-ch, Schweiz - In einem tragischen Vorfall ist am Montagabend ein einmotoriges Propellerflugzeug des Typs EA-400 in La Punt Chamues-ch, Schweiz, abgestürzt. Der Flug hatte um 17:20 Uhr am Flughafen Samedan begonnen, mit dem Ziel Roskilde in Dänemark. Nur zwei Minuten nach dem Start stürzte das Flugzeug am nördlichen Rand des Dorfes ab und geriet in Brand. Dabei wurden alle drei Insassen, vermutlich ein dänisches Anwaltspaar und ihr gemeinsamer Sohn, getötet. Die Identität dieser Personen muss jedoch noch offiziell bestätigt werden, so die Bündner Kantonspolizei. Laut Berichten aus Dänemark handelte es sich um ein gut bekanntes Anwaltspaar.

Details zum Absturz

Augenzeugen berichteten, dass das Flugzeug nur wenige Meter von bewohnten Häusern abstürzte. Der Vorfall ereignete sich in einem dicht besiedelten Gebiet, was die Situation besonders dramatisch machte. Trotz des sofortigen Einsatzes der Feuerwehr, der Rettungskräfte sowie anderer Behörden konnte niemand mehr gerettet werden, da das Flugzeug vollständig ausbrannte. Bergungsarbeiten sind für Dienstag geplant, und der Luftraum wurde gesperrt, um weitere Gefahren zu vermeiden.

Das Unglück zieht eine umfassende Untersuchung nach sich. Die

Bundesanwaltschaft arbeitet zusammen mit der Schweizerischen Sicherheitsuntersuchungsstelle (SUST), der Staatsanwaltschaft Graubünden, der Bundeskriminalpolizei und der Kantonspolizei Graubünden, um die Ursachen des Absturzes zu klären. Diese beispiellose Tragödie hat bereits große Bestürzung ausgelöst und wirft Fragen zur Sicherheit auf und bringt betroffene Familien in Trauer.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	La Punt Chamues-ch, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.20min.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at